HALBERSTADT.

Erklärung der auf diesem Blatt angewandten FARBEN UND ZEICHEN.

Alluvial- und Diluvial-Bildungen.

a — Alluvionen der Niederungen.

b — Lehm u. Sand mit Geröllen vorherrschend hercyn. Ursprungs.

b' — Lehm u. Sand mit Geröllen vorherrschend nordischen Ursprungs.

b'' — Anhäufungen von nordischem Grand und Findlingen u. dergl.

b''' — Gemisch von porcellanem Sand u. Grand mit Muschelkalkschutt aus dem Harz.

b'''' — Vereinzelte nordische Blöcke nahe dem Nordabhange des Harzes.

c — Kalktuff (Duckstein.)

Tertiär-Bildungen.

d — Diluvialer Sand u. Kies u. Magdeburg-Sand (Blind. Diluvium.)

e — Egeln. Thon u. Egeln. Sand (Unter Oligocän.)

e' — Oligocäne Bildungen ohne specielleres Alters-Bestimmung.

e'' — Braunkohlenführender, z. Schleenthon.

e''' — Braunkohlenführender von Egeln exclusive Kalkst.

Senon-Bildungen (mit Belemnitella mucronata).

f — Ilsenburg Mergel.

f' — Conglomeratischer Kalk u. Kalkbänke im Ilsenburg Mergel.

f'' — Obere kalkige Gesteine in zuckerkörnigen Quader (Blankenburg Gestein).

f''' — Zuckerkörniger brauner Quader.

f'''' — Untere kalkige Gesteine in zuckerkörnigen braunen Quader (Halberstadt Gestein.)

g — Oberer zuckerkörniger Pläner mit Inoceramen.

g' — Mittlerer zuckerkörniger Pläner (Quadersandstein) mit vielen Brongniartis, Crustaceen und Seeigeln.

g'' — Unterer zuckerkörniger Pläner (Quadersandstein) mit Inoceramus Cuvieri und Ananchytes ovata.

Kreide-Bildungen.

Oberer Gault.

h — Flammenmergel.

h' — Thon mit Belemnitella minimus.

Unterer Gault.

i — Sandsteine des mittleren Gaults.

i' — Thon des mittleren und unteren Gaults und Speeton Thon.

k — Grünsand, Sandsteine u. Pausilipper Kalkmergel u. thonige Gesteine d. Neocomformation.

Neocom.

l — Oberer (mesozoischer) Jura.

l' — Thon mit Ammoniten spaltig nus und torulosus.

l'' — Buchsteinschichte (nebst dem Schichten d. Am. jurensis).

m — Mittlerer Lias (Spiriferen-Sandstein, amplitheus u. des Am. impressarius und auch d. Am. Jamesonis).

m' — Unterer Lias.

n — Cardinien Lias (Koprolithen des Am. Bucklandi u. Am. planicostatus).

n — Rauhwacke Gesteine.

o — Keuper u. Mergel und Sandstein, w. Gyps.

o' — Letten-kohlen-Bildungen.

p — Oberer Muschelkalk mit Am. nodosus.

p' — Encrinitenkalk.

q — Mittlerer Muschelkalk (Lehmdritt Gruppe) z. Mergel. w. Gyps.

q' — Unterer Muschelkalk (Wellenkalk u. Schaumkalk).

r — Oberer Bunter Letten u. Sandstein, w. Gyps.

r' — Unterer Buntsandstein, u. Bunte Letten u. Magnesium, w. Gyps.

Hercynische Bildungen.

s — Obere Zechstein Formation, z. Rauchwacke, Stinkstein u. s. w. z. Gyps.

s' — Untere Zechstein Formation, z. Kupferschiefer u. Dyadenschichten pt. Weissliegendes.

t — Rothliegendes.

t' — Steinkohlen Formation.

u — Eruptive Gesteine, theils Grünsteine, theils Porphyre, theils Granite, theils Gneisse, theils Syenite.

Formationsgrenze

Muthmaass. etliche Formationsgrenze

Umgrenzung der steil aufgerichteten Schichten des Harzrandes

Braunkohlengrube

Verlassene Braunkohlengrube

Fallrichtung der Schichten.

Berlin, Verlag der Landkartenhandlung von J.H. Neumann Jäger Str. 25.

Berliner lithogr

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:3-1192015415-365999229-14